

## AMC EXPERT FUND – AMC Indiac

### Rückblick

Der indische Markt realisierte mit einem Plus von 20% zwischen dem 1. Januar und Mitte Februar 2012 einen glänzenden Jahresbeginn und entwickelte sich nachher mehr oder weniger seitwärts. Die reichliche Liquidität und die relative Attraktivität dieses Marktes (nach seiner Underperformance im Jahr 2011) steuerten massgeblich zu dieser Hausse bei. Aufgrund dieses fulminanten Starts büssten wir viel an relativer Performance ein.

Der Fonds war zwar nicht besonders defensiv positioniert, aber es mangelte ihm an gewissen Titeln minderer Qualität, die in den ersten zwei Januarwochen um 40 bis 50% zulegten. Ausserdem ist es aufgrund der indischen Marktregeln schwierig, rasche Umschichtungen vorzunehmen. Die im 1. Quartal verzeichnete Underperformance geht also auf die Januarperiode zurück. Im Februar und März hingegen hat sich die Situation stabilisiert.

### Perspektiven

Der indische Markt ist wegen offener Fragen zur Besteuerung der Kapitalgewinne mit grosser Unsicherheit behaftet. Um diese Steuer zu vermeiden, investieren die meisten ausländischen Anleger, deren Einfluss auf die Börse beträchtlich ist, von Mauritius aus. Diese Möglichkeit wird nicht zum ersten Mal, aber diesmal ernsthaft in Frage gestellt. Wird der diesbezügliche Regierungsvorschlag vom Parlament gutgeheissen, reicht ein mauretanischer Steuerausweis (wie in unserem Fall) künftig nicht mehr aus, um von dieser Steuer befreit zu sein. Die fragliche Steuer wurde ausserdem für die kurzfristig (innerhalb von weniger als 12 Monaten) erzielten Gewinne von 10 auf 15% erhöht. Das Risiko ist nicht unerheblich, aber die indischen Behörden sind sich bewusst, dass eine Flucht der ausländischen Investoren schwerwiegende Folgen haben könnte.

Positiv ist, dass die Zentralbank ihre Geldpolitik lockern wird, was den Markt etwas stützen dürfte.

BCV Asset Management, Lausanne

31.03.2012